

Presseinformation

German Pellets startet Rückkaufprogramm für Unternehmensanleihe 2011/16

Wismar, 5.11.2015: Die Geschäftsführung der German Pellets GmbH hat ein Rückkaufprogramm für ihre Ende März 2016 fällige Unternehmensanleihe (ISIN DE000A1H3J67) beschlossen. Das Rückkaufprogramm soll am 5. November 2015 beginnen und spätestens am 31. Dezember 2015 beendet werden. Es ist vorerst auf einen Gesamtbetrag von 5 Mio. Euro begrenzt.

Der Rückkauf erfolgt über die Börsen in Stuttgart und Frankfurt am Main, an denen die Unternehmensanleihe mehrheitlich gehandelt wird. Mit der Durchführung des Rückkaufprogramms ist ein Kreditinstitut beauftragt worden, das seine Entscheidungen über den Zeitpunkt des Erwerbs von Schuldverschreibungen unabhängig und unbeeinflusst von der German Pellets GmbH trifft.

Der Kaufpreis der Schuldverschreibungen darf nicht über dem zum Zeitpunkt des Erwerbs höchsten unabhängigen Angebots an der Börse liegen.

Über die German Pellets-Gruppe

German Pellets ist einer der größten Produzenten und Anbieter von Holzpellets. Der alternative Brennstoff wird weltweit für die Erzeugung von erneuerbarem Strom und grüner Wärme genutzt. Das inhabergeführte Familienunternehmen wurde vor elf Jahren gegründet und beschäftigt heute rund 650 Mitarbeiter in Europa und den USA. Seit 2011 ist German Pellets am Kapitalmarkt aktiv. Die Unternehmensgruppe fokussiert ihre Aktivitäten auf den Ausbau der internationalen Marktposition, die Optimierung der Rohstoff- und Produktionskosten sowie die Steigerung der Profitabilität.

Pressekontakt:

Claudia Röhr

Tel. +49 (0) 3841 – 30306412

Mail claudia.roehr@german-pellets.de